

# Fahnenflucht, Eine Ganz Normale Story

Ein wunderschönes Dorf  
Fünfzig Fremde und ein Heim  
Ganz normale Bürger  
Schlagen Fensterscheiben ein

Für die Nation wird demonstriert  
In Tradition dann aufmarschiert  
Für die Region schon kleinkariert  
Eine Stammtischlynchaktion

Anfangs verhaltener Applaus  
Der örtlichen Gemeinschaft wächst sich schnell und tobend aus  
Asylanten müssen raus die leben hier in saus und braus  
Und ein paar Stunden später ist mal wieder nichts passiert  
Der ganze Mob ein Einzelgänger und das alkoholisiert  
Man müsse ihn doch auch verstehen dieser arme junge Mann  
Ein Leben ohne Arbeit und der Vater ein Tyrann

Alles Lüge immer wieder alles Dreck  
Alles Lüge alles Dreck

Eine ganz normale Story und die Lüge vor Gericht  
Mit der Menschlichkeit am Ende wenn der brave Bürger spricht  
Eine typisch deutsche Story und die Lüge im Gesicht  
Mit der Menschlichkeit am Ende braune Bürger will ich nicht

Zerstört die Dörfer und die Stammtischmentalität  
Denn wer die deutsche Eiche ist der soll für immer Unkraut ernten  
Es soll wuchern, und zur Plage werden hier und auf der ganzen Erde  
Ich möchte wilde Pflanzen blühen sehen  
Doch mal im Ernst von wegen Wild am besten bunt das ist doch alles Illusion  
Im Herzen braun gedacht schwarz-weiß gelebt in grau das ist hier Volkes Religion  
Und irgendwann da wächst du auf und du bist vollkommen akklimatisiert  
Vom Skat- und Kleingegenschützensportverein vollkommen adoptiert

Kleine Welten, alte Lieder, alles Dreck  
Alte Lieder alles Dreck

Eine ganz normale Story und die Lüge vor Gericht  
Mit der Menschlichkeit am Ende wenn der brave Bürger spricht  
Eine typisch deutsche Story und die Lüge im Gesicht  
Mit der Menschlichkeit am Ende braune Bürger will ich nicht  
mehr, sehen

Eine ganz normale Story und die Lüge vor Gericht  
Mit der Menschlichkeit am Ende wenn der brave Bürger spricht  
Eine typisch deutsche Story und die Lüge im Gesicht  
Mit der Menschlichkeit am Ende braune Bürger will ich nicht  
mehr, sehen